

# TAGEBUCH

REDAKTION

WIEN XX, HÖCHSTÄDTPLATZ 3  
TELEPHON 35 36 01

Wien, 20. Februar 1964

Herrn

Professor Georg L u k á c s

B u d a p e s t V

Belgrad RKP. 2. V.EM 5

Lieber Genosse Lukács !

Ich erhielt heute Ihr Schreiben vom 14.II. Wir verbleiben also dabei, daß das Interview als Ganzes erscheint, freilich in zwei Fortsetzungen. Ich schicke Ihnen beiliegend die Fahnenkorrektur des 1. Teils und bitte Sie, den Abzug umgehend zurückzuschicken. Wir haben am 27. Februar den Umbruch der März-Nummer. ~~Be-~~Wenn ich bis dahin die Korrektur in Händen habe, erscheint dieser erste Teil schon in der März-Nummer, was mir sehr recht wäre. Sollte aber, was ich befürchte, die Korrekturfahne am 27. noch nicht in Wien sein, könnte der erste Teil erst in der April-Nummer erscheinen.

Die Korrekturfahne des zweiten Teiles schicke ich Ihnen, sobald der Satz vorliegt.

Mit besten Grüßen

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

Ihr



Bruno Frei